

« Auschwitz im Unterricht »

Oświęcim (Auschwitz) / Polen, 23. - 27. Februar 2015

Programmablauf (Änderungen vorbehalten)

Montag, 23.2.2015

bis ca. 16:30 Uhr

17:00 Uhr

18:00 Uhr

19:00-21:00 Uhr

Anreise und Zimmerbelegung

Begrüßung–Vorstellungsrunde–Einführung in das Programm

Abendessen

Sprechen über Auschwitz als Last und Befreiung – Einstimmung auf das Programm, Stefan Querl, Stellv. Leiter der NS-Erinnerungsstätte Villa ten Hompel, Münster

Dienstag, 24.2.2015

6:45 Uhr

7:30 Uhr

8:00-11:00 Uhr

anschl.

13:00 Uhr

14:30-16:00 Uhr

16:30-17:50 Uhr

18:00 Uhr

19:00-21:00 Uhr

Frühstück

Fußweg zur Gedenkstätte

Führung durch die Gedenkstätte Auschwitz I-Stammlager, Krystyna Oleksy, Präses der Stiftung „Gedenken an die Opfer von Auschwitz-Birkenau“

Führung durch die „Shoah“-Dauerausstellung im Block 27, Deborah Hartmann, Internationale Schule für Holocaust-Studien in Yad Vashem, Jerusalem

Mittagspause (ab 14:00 Uhr Kaffee/Tee und Kuchen)

(parallel laufend)

1. Zeitzeugen im Unterricht, Dr. Heike Wolter, Didaktik der Geschichte, Universität Regensburg

2. Erinnerung an Auschwitz im Religions- und Ethikunterricht, Alexander Schmidt, Rektor im kirchlichen Dienst, Paderborn

„Holocaust-Education in der Schule“, Dr. Heike Wolter

Abendessen

Projekt- und Unterrichtsbörse, Dr. Heike Wolter

Mittwoch, 25.2.2015

8:00 Uhr

8:45 Uhr

9:00-11:30 Uhr

13:00 Uhr

14:30-15:30 Uhr

16:00-18:00 Uhr

Frühstück

Abfahrt in die Gedenkstätte

Führung durch die Gedenkstätte Auschwitz II-Birkenau

anschl. kurze Andacht

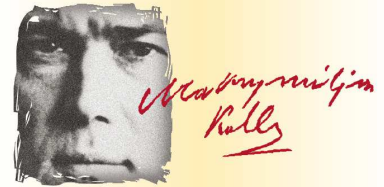
Mittagspause (ab 14:00 Uhr Kaffee/Tee und Kuchen)

Erinnerungskultur und „Erinnerungskonkurrenzen“ in Osteuropa: Ein Blick nach Belarus, Dr. Aliaksandr Hrakhotski, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Theorie, Staats- und Rechtsgeschichte, Universität Gomel

Zeitzeugengespräche mit Jacek Zieliniewicz (Auschwitz-Birkenau, Natzweiler-Dautmergen) **und Dr. Ignacy Artur Krasnokucki** (Ghetto Litzmannstadt, Buchenwald), in zwei Gruppen

Maximilian-Kolbe-Werk

Hilfe für die Überlebenden der Konzentrationslager und Ghettos



- 18:15 Uhr Abendessen
- 19:30 Uhr **Reflexionsrunde**, Pfr. Dr. Manfred Deselaers
- Donnerstag, 26.2.2015**
- 8:00 Uhr Frühstück
- 9:00-11:00 Uhr **Begegnungen am Bildschirm: Videointerviews mit Überlebenden des Holocaust beim schulischen Lernen**, Bernd Körte-Braun, Center für Digitale Systeme an der Freien Universität Berlin
- 11:30-13:15 Uhr **„Was geht mich die Geschichte an?“** - neue Zugänge und Materialien, Deborah Hartmann
- 13:30 Uhr Mittagspause (ab 14:00 Uhr Kaffee/Tee und Kuchen)
- 15:00-17:00 Uhr **„Das hatte ich mir viel schlimmer vorgestellt!“** - Mit Schülerinnen und Schülern auf Gedenkstättenfahrt in Auschwitz: vorbereiten, durchführen, dokumentieren, nachbereiten, Sebastian Potschka, Realschullehrer, Realschule Wiehl-Bielstein
- anschl. **Auswertungsrunde**
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:00-21:00 Uhr **Gedenkort im Wandel, Interview mit Krystyna Oleksy und Andrzej Kacorzyk**, Moderation: Stefan Querl
- Krystyna Oleksy, Präses der Stiftung „Gedenken an die Opfer von Auschwitz-Birkenau“ und ehem. langjährige stellv. Direktorin der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau
- Andrzej Kacorzyk, stellv. Direktor der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau
- Freitag, 27.2.2015**
- ab 6:30 Uhr Frühstück
- 7:30 Uhr Abfahrt nach Krakau (Fahrzeit ca. 1,5 bis 2 Stunden)
- 3 Stunden **Thematische Stadtführung**, Anna Kiesell
(Gedenkstätte Kraków-Płaszów, Ghattogelände, Museum „Fabryka Schindlera“, Rundgang durch das Jüdische Viertel Kazimierz, ggf. die Krakauer Altstadt)
- ab ca. 13:00 Uhr Freizeit und individuelle Abreise